

Wohnungsbau in Selbsthilfe in tropischen Entwicklungsländern am Beispiel New Bombay = Logements de fortune dans des pays tropicaux en voie de développement, exemple de New Bombay = Self-help housing in tropical developing countries, with New Bombay as an...

Autor(en): **Althaus, Dirk**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :
internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **30 (1976)**

Heft 7-8: **Bauen südlich des 35. Breitenkreises = Construction au sud du
35ème parallèle = Construction south of the 35th parallel**

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-335525>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

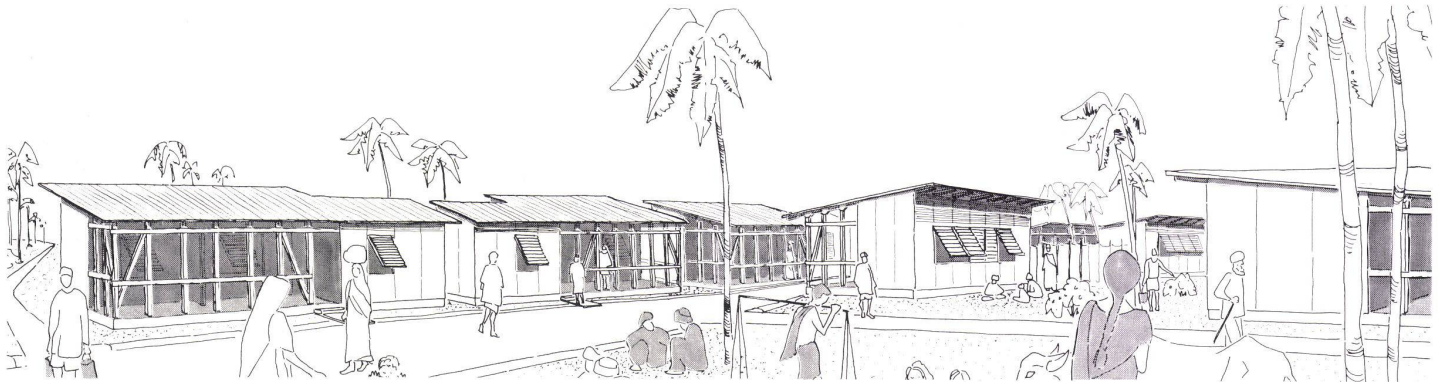
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wohnungsbau in Selbsthilfe in tropischen Entwicklungsländern am Beispiel New Bombay

Logements de fortune dans des pays tropicaux en voie de développement, exemple de New Bombay

Self-help housing in tropical developing countries, with New Bombay as an example

TU Hannover

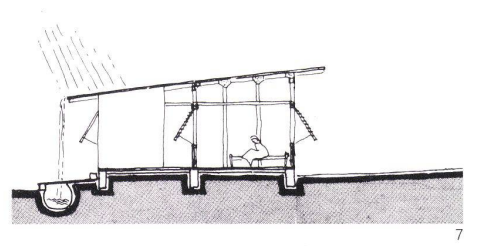
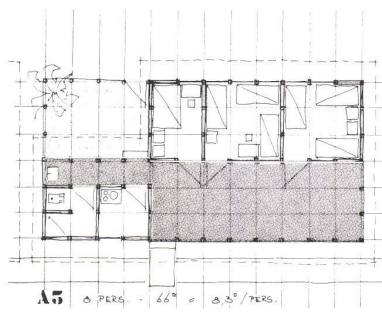
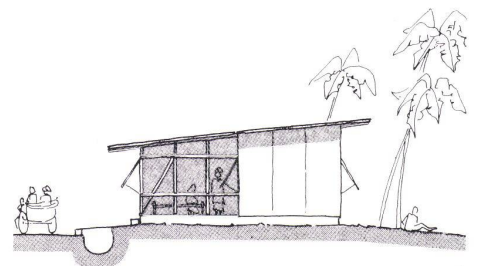
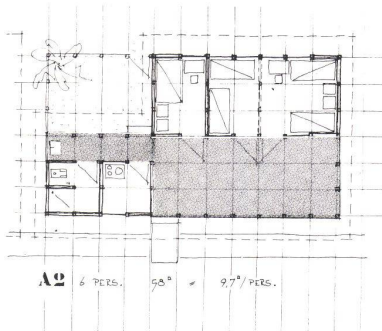
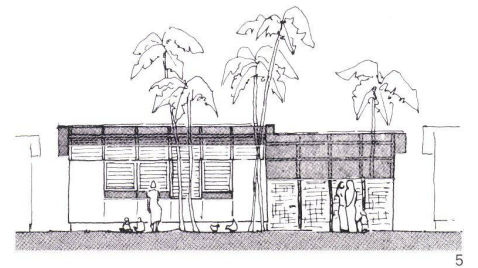
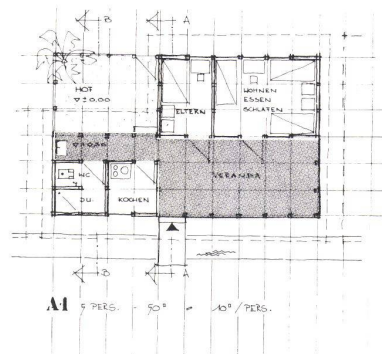


Diplomarbeit Wolfgang Willkomm,
Vorarbeiten mit Axel Schröder
Betreuung:

Dipl.-Ing. Dirk Althaus, wiss. Ass. am Lehrstuhl für das ländliche Bau- und Siedlungswesen, Prof. W. Landzettel

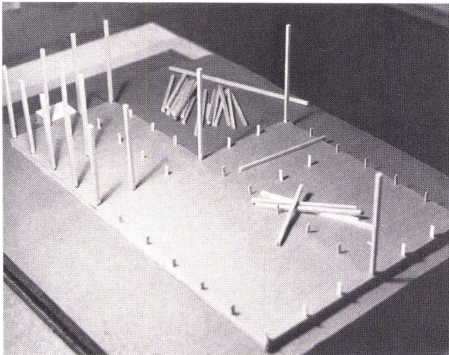
Im Vordergrund dieser Arbeit steht die Selbsthilfe als Mittel zur Kostensenkung, besonders aber als Hilfe zur Sozialisierung der den Ballungsgebieten zuwandernden Landbevölkerung in eine der alten Dorfgemeinschaft entsprechende neue Gruppe sowie zur Identifikation mit der selbst neugeschaffenen gebauten Umwelt. Eine Untersuchung geografisch-klimatischer, ökonomisch-technischer und gesellschaftlicher Einflußfaktoren ergab neben einem Katalog baulicher Maßnahmen ein Schema des Arbeitsablaufes sowie ein Organisationsschema der Baustelle unter dem Aspekt der Gruppensolidarisierung. Am Beispiel »New Bombay« (Basis ist der Besiedlungsvorschlag von Charles Correa »New Bombay – Self-help-city« in Architectural Design 1/74) wurde das Grundmaterial in einem realistischen Projekt umgesetzt. Das große Siedlungsgebiet wurde in kleinere »Dorfbereiche« mit ca. 100 bis 150 Wohneinheiten aufgliedert. Der zentrale Dorfplatz ist zunächst »Bauhof« zur Teilvorfertigung und Baustofflagerung, an dem als erstes das Gemeinschaftshaus als »Musterhaus« errichtet wird. Von hier aus breitet sich das Dorf aus. Später entsteht dann der Dorfplatz mit Bazar, Bushaltestelle und Versorgungszentrale als Treffpunkt im dörflichen Bereich. Das »Musterhaus« dient zur Erklärung des baulichen Ablaufes und zur Demonstration von Details, wenn andere Kommunikationsmittel versagen.

Die Hausform berücksichtigt die traditionellen Lebensformen der Zielgruppe –

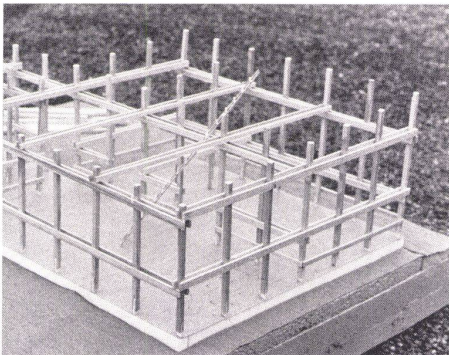




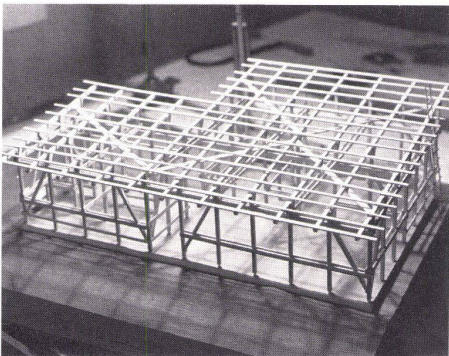
8



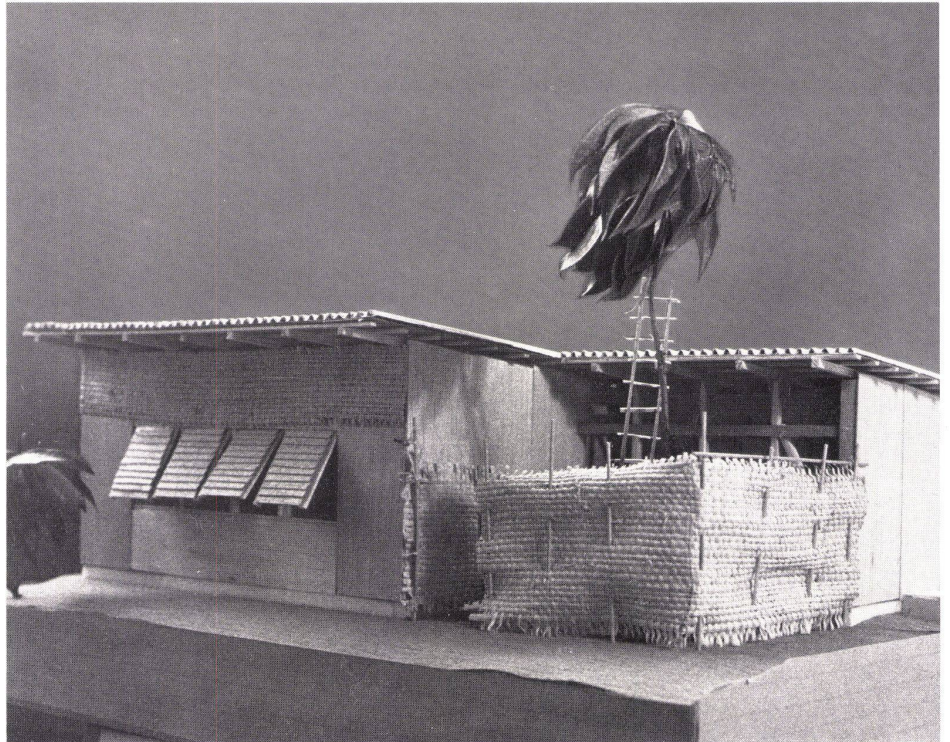
9



10



11



12

Bauernfamilien aus dem Umland Bom-
bays – sowie die durch das feucht-warme
Monsunklima gegebenen Bedingungen.
Ein hohes Maß an Winddurchlässigkeit,
Wohn- und Schlafveranden und Wirbel-
sturmfestigkeit sind nur einige Punkte. Als
Baustoff wurde Holz und andere leichte
Baustoffe vorgeschlagen, Materialien, die
traditionell im Lande verarbeitet werden
und deren Handhabung den Selbstbauern
überliefert ist. D. A.

L'idée principale de ce travail de diplôme est d'ob-
tenir un abaissement des coûts en faisant construire
les logements par leurs occupants futurs, mais
l'objectif est aussi de socialiser une population rurale
venue dans les villes en suscitant la formation d'un
nouveau groupe correspondant à l'ancienne com-
munauté villageoise ainsi que d'identifier les habi-
tants au nouvel environnement après qu'ils l'aient
eux-mêmes bâti. La source de cet article est la
proposition de Charles Correa pour l'ensemble de
«New Bombay-Self-help-city» parue dans Archi-
tectural Design 1/74.

This project stresses self-help as a means to reduce
costs and, above all, to give social cohesion to rural
migrants into metropolitan areas. The idea is to
integrate these people in a new group that cor-
responds to the old village community and that helps
them to identify with the new environment which they
have created themselves. The basis of this study is
the proposal made by Charles Correa entitled "New
Bombay Self-help City" in Architectural Design 1/74.

1
Der zunächst als Bauhof benutzte Dorfplatz wird
später Treffpunkt der Dorfeinheit.

La place du village utilisée au départ comme chan-
tier servira ultérieurement de point de rencontre
communautaire.

The village square used at first as a builder's yard
will later become the focus of village life.

2-7

Einfache Holzhäuser aus leichten durchlässigen Ma-
terialien sind im Monsunklima nötig. Das Regenwas-
ser sollte offen abfließen und gesammelt werden.

Schlaf- und Wohnteil sind überlagert. Die Küche
abgetrennt aus religiösen Gründen. Eine Normal-
belegung steht der Maximalbelegung gegenüber. In
Realität oft noch dichter.

Sous les climats de mousson on doit disposer de
simples maisons en bois faites de matériaux ajourés.
Les eaux pluviales doivent s'écouler librement et
être collectées.

Les zones de sommeil et de séjour sont super-
posées. La cuisine est séparée pour des raisons
religieuses. Occupation normale en regard d'une
suroccupation. Pratiquement la densité est souvent
encore plus forte.

Simple timber houses of porous materials are neces-
sary in the monsoon climate. The rainwater ought to
be allowed to run off in the open and be collected.

Bedroom and living-room are one over the other.
The kitchen is separate for religious reasons. Normal
occupancy exceeded. In reality it is often denser.

8-12

Bauablauf einer Wohneinheit im Modell.

Réalisation d'une unité d'habitat en maquette.

Construction stages of a residence unit, model.